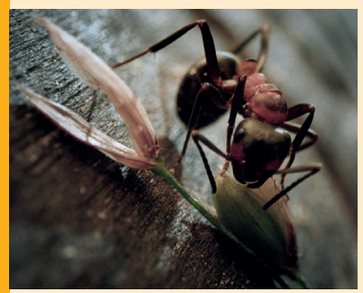
lichtwerk ARTHOUSE KINOS BIELEFELD



Neu im Programm

INSEKTEN – HELDEN IM VERBORGENEN

Seit Millionen von Jahren prägen Insekten die wirkungsvollste Koevolution der Erdgeschichte. In Partnerschaft mit den Pflanzen machten sie unsere Landschaft bunt und vielfältig, indem sie Blumen erschufen. Insekten waren die Ersten, die den Himmel eroberten, und sie schufen Nährstoffkreisläufe sowie Nahrungsketten, die die Grundlage unserer Existenz bilden. Sie haben die Dinosaurier überlebt – aber können sie uns überleben?
Begeben wir uns auf eine Zeitreise, die vor 400 Millionen Jahren beginnt, und erleben wir mit atemberaubenden Bildern und philosophischen Fragen, wie sich die Puzzleteile zu einem Ganzen fügen. Wir leben auf einem Planeten der Insekten. Doch erst in den letzten 300.000 Jahren haben Menschen den Planeten so stark verändert, dass kaum noch Platz für wilde Arten bleibt.

D 2026,R: Nepomuk Pfaff, Sprecherin: Katharina Thalbach, 86 Min., FSK 0, Erstaufführung

Nr. 29

Online-Tickets und Infos
www.arthousekinos-bielefeld.de

DIE ODYSSEE

Nach dem Trojanischen Krieg möchte König Odysseus wieder zu seiner Frau Penelope und seinem Sohn Telemachos (Tom Holland) nach Ithaka zurückkehren. Doch der Heimweg wird schwieriger als erwartet, denn Odysseus steht ein langes Abenteuer voller Gefahren bevor. So muss er sich unter Anderen mit der Göttin Kalypso), dem Zyklopen Polyphem und der Zauberin Circe (Samantha Morton) auseinandersetzen. In der Zwischenzeit begibt sich die Göttin Athene in Odysseus' Heimat Ithaka und drängt Telemachos dazu, sich auf die Suche nach seinem Vater zu machen. Daher begibt er sich nun zu König Menelaos von Sparta, Odysseus' Mitstreiter im Trojanischen Krieg, und bittet diesen um Rat.

USA 2026, R: Christopher Nolan, D: Tom Holland, Matt Damon, Zendaya, Anne Hathaway, Robert Pattinson, Charlize Theron u.a., 170 Min., FSK 1, Erstaufführung

WAS HABEN WIR GELACHT

WAS HABEN WIR GELACHT erzählt die Geschichte des Unterhaltungsfernsehens der 90er Jahre erstmals aus Frauenperspektive. Maren Kroymann, Hella von Sinnen, Bettina Böttinger, Gaby Köster und Esther Schweins blikken zurück auf ihr Werk und eine Zeit, in der Frauen im Fernsehen vor allem Beiwerk waren, als Pointen dienten und weiblicher Humor als Quotenkiller galt. Eine ganze Generation wurde so vor allem durch männliche Unterhalter sozialisiert – durch „Wetten, dass...?", die „Harald Schmidt Show" und später "TV total". Wie hat uns diese Zeit geprägt? Und was hat Witzigsein mit Macht und Gleichberechtigung zu tun? Dieser Film ist eine Zeitreise zurück zu den Lachern der 90er. 'Was haben wir gelacht' – oder vielleicht auch nicht?

D 2026., R: Eva Müller, Isabel Schneider.96 Min., FSK 1, Erstaufführung

VIRGINIA WOOLF'S NIGHT & DAY

London, 1910. Katharine Hilbery (Haley Bennett), Enkelin eines angesehenen Dichters, verachtet Lyrik, schwärmt für Mathematik und tut alles, um der Liebe aus dem Weg zu gehen. Als ihr Vater (Timothy Spall) sie bei einer Veranstaltung der Astronomischen Gesellschaft erwischt, die nur Männern vorbehalten ist, verlangt er, dass sie ihre wissenschaftlichen Ambitionen aufgibt und ihren ältesten Freund William (Jack Whitehall) heiratet. Doch dann lernt Katharine bei einer Teeparty die temperamentvolle Frauenrechtlerin Mary kennen. Und stolpert dabei über Ralph Denham (Elyas M'Barek), einen charmanten Editor aus der Arbeiterklasse, der sie völlig aus dem Konzept bringt.

GB 2026, R: Tina Gharavi D: Haley Bennett, Elyas M'Barek, Lily Allen u.a., 94 Min., FSK 6, E 2. Woche

23 000 LEBEN
D 2026, R: Markus Goller, D: Luis Hofmann, Mala Emde, Frederick Lau u.a., 112 Min., FSK 12, 3. Woche

THE PIANO TUNER USA 2026, R: Daniel Roher, D: Leo Woodall, u.a. 107 Min., FSK 12, 3. Woche

INGEBORG BACHMANN ... D 2026, R: Regina Schilling, D: Sandra Hüller, Ingeborg Bachmann, Max Frisch u.a. 95 Min., FSK 6, 3. Woche

COUSCOUS UND GEHEIMNISSE D: Younès Boucif u.a., 105 Min., FSK 6, 4. Woche

VERFLUCHT NORMAL GB 2025, R: Kirk Jones., D: Robert Aramayo u.a., 121 Min., FSK 12, 6. Woche

DISCLOSURE DAY... USA 26, R: Spielberg, D: E. Blunt, J. O'Connor, C. Firth, 145 Min, FSK 12, 5. Woche

ACH, DIESE LÜCKE, ... 138 Min., FSK 6, 21. Woche

kino+museum: **DIE KLEINE HEXE** 98 Min, FSK 0

kino+museum: **KRABAT** 115 Min, FSK 12

DER SUPER MARIO GALAXY 94 Min., FSK6

LICHTWERK-PROGRAMM | 16.07.2026 BIS 22.07.2026

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
23 000 LEBEN						15:15	
ACH, DIESE LÜCKE...							15:30
COUSCOUS UND GEHEIMNISSE					14:00		
DAS LAND MEINES VATERS	19:00						
DER SUPER MARIO GALAXY						16:30	
KINO+MUSEUM: DIE KLEINE HEXE			14:30				
DIE ODYSSEE				13:30			
	15:45	16:00	15:30	15:30	15:30	16:00	16:00
	⭘19:30	**⭘19:00**	19:45	19:00	19:00	**⭘19:30**	19:30
DISCLOSURE DAY						19:00	19:00
JEMAND, DER EINMAL ICH WAR		14:15	13:45	13:00	15:00	14:00	
INSEKTEN - HELDEN IM VERBORGENEN			13:45	13:15			13:45
KINO+MUSEUM: KRABAT			16:00	14:30			
KRIEG DER WELTEN (2005)		19:30					
THE PIANO TUNER	18:30	15:00	19:15	17:30			15:00
		⭘20:15		20:00	19:30	**⭘20:15**	20:15
VERFLUCHT NORMAL					20:15		
VIRGINIA WOOLF S NIGHT ...	16:30	**⭘18:00**	18:45	19:30	18:00	18:00	18:00
WAS HABEN WIR GELACHT		16:30	17:00	17:00	16:45		

⭘ Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

BITTERES FEST ab 30.7., Zwei Zeitebenen und zwei Perspektiven verweben sich zu einem vielschichtigen Spiel zwischen Realität und Fiktion: Die erfolgreiche Werbefilmregisseurin Elsa stürzt sich nach dem Tod ihrer Mutter in ihre Arbeit, ohne sich Raum zum Trauern zu geben. Erst nach einer Panikattacke erlaubt sich Elsa eine Auszeit und reist nach Lanzarote. Begleitet wird sie von ihrer Freundin Patricia, die mehrfach von ihrem Mann verlassen wurde, und während des langen Festtagswochenendes im Dezember nicht in Madrid bleiben will. In einer anderen Zeit in der gleichen Stadt arbeitet der erfolgreiche Autor und Regisseur Raúl Durán, der gegen eine lange kreative Krise ankämpft, an seinem neuen Werk - und schreibt genau jene Geschichte, die Elsas Leben erzählt.

LICHTWERK SPEZIALITÄTEN

GWÖ: **DAS LAND MEINES VATERS** 104 Min, FSK 12

kino+museum: **DIE KLEINE HEXE** 98 Min, FSK 0

kino+museum: **KRABAT** 115 Min, FSK 12

Retrospektive SPIELBERG **KRIEG DER WELTEN (2005)** 116 Min, FSK 12

EINTRITTSPREISE

Di–So: Normal 14€ / Ermäßigt 9€ / Kind bis 14 Jahre 7€ /
Kinomontag: Normal 10€ / Ermäßigt 9€ / Kind bis 14 Jahre 7€ | Überlängenzuschlag ab 130 Min.
KINO-PASS: 21€ – 12 Monate gültig / Ermäßigung auf NORMAL-Preis von 3€
Alle Angaben ohne Gewähr.

Film und Medien Stiftung NRW | EUROPA CINEMAS | « FÖRDERER | AG-KINO-GILDE-MITGLIED | AG KINO

kamera ARTHOUSE KINOS BIELEFELD

Neu im Programm

SO KLINGT DAS LEBEN

Zwei Jahre nach einem tragischen Schiffsunglück, versucht das kleine Fischerdorf A Guarda an der galicischen Küste, wieder Halt zu finden. Als die Dorfgemeinschaft beschließt, ihr traditionelles Musikensemble wieder aufleben zu lassen, übernimmt die 18-jährige Andrea die Leitung - in Erinnerung an ihren Vater, der bei der Katastrophe ums Leben kam. Mit Mut und Entschlossenheit bringt sie frischen Wind in die Proben für den regionalen Wettbewerb, verbindet vertraute Instrumente mit zeitgenössischen Hits und weckt so nach und nach die Lebensfreude und Zuversicht der Menschen. Doch der Weg zurück ist kein leichter: Die Lücken, die das Unglück hinterlassen hat, sind auch im Ensemble spürbar, und zwischen Hoffnung, Zweifel und Trauer gerät die Harmonie der Gemeinschaft immer wieder ins Wanken.

„So klingt das Leben" feiert die Wiederauferstehung eines traditionellen Rondallas-Ensembles mit kraftvollen Live-Impressionen und regelrecht berauschenden Musik-Szenen. Der unverkrampft erzählte Film begeistert mit einem gut eingespielten Ensemble und erweist sich insgesamt als vergnügliches Feel-Good-Movie mit Tiefgang.

Spanien 2025, R: Daniel Sánchez Arévalo D: Judith Fernández, Javier Gutiérrez, María Vázquez u.a. 113 Min., FSK 12, Erstaufführung

Nr. 29

Online-Tickets und Infos
www.arthousekinos-bielefeld.de

MIT LEISER STIMME

Die in Paris lebende Lilia (Eya Bouteraa) reist in ihr Geburtsland Tunesien, um ihren Onkel Daly (Karim Rmadi) zu beerdigen. Begleitet wird sie von ihrer Lebensgefährtin Alice (Marion Barbeau), die aber nicht im tunesischen Familienwohnsitz, sondern in einem nahegelegenen Hotel unterkommt. Selbst Lilias Mutter (Hiam Abbass) ahnt nämlich nichts von der lesbischen Beziehung ihrer Tochter, mit der sie nicht nur Schande über ihre Familie bringen würde, sondern die in Tunesien sogar unter Strafe steht. Als Lilia während der mehrtägigen Trauerfeier erfährt, dass ihr Onkel unter rätselhaften Umständen ums Leben gekommen ist, beginnt sie, eigene Nachforschungen anzustellen. Sie ist es leid, sich vom familiären Versteckspiel demütigen zu lassen, und dringt immer tiefer in die queere Subkultur Tunesiens und damit in ein Netz aus Geheimnissen ein, das nicht nur ihre Familie, sondern die ganze Gesellschaft umspannt. Die Geister der Vergangenheit weisen ihr dabei mit leiser Stimme den Weg.

F 2026, R: Leyla Bouzid, D: Hiam Abbass, Eya Bouteraa, Marion Barbeau u.a.,112 Min., FSK 0, 2. Woche

AUF ZWEI RÄDERN

Von der Atlantikküste bis zum Schwarzen Meer begeben sich Mathias (Mathias Mlekuz) und Philippe (Philippe Rebbot), zwei langjährige Freunde, auf eine besondere Fahrradtour. Sie folgen der Route, die Mathias' Sohn vor seinem tragischen Tod zurücklegen wollte. Begleitet werden sie dabei außerdem von Hund Lucky. Auf ihrer Reise stellen sie sich den Herausforderungen mit einer Mischung aus Zärtlichkeit, Humor und tiefen Emotionen, während sie ihre Freundschaft und den Verlust verarbeiten. Mit jeder Kurbelumdrehung, jedem zurückgelegten Kilometer wird die Schwere auf dem Herzen ein bisschen leichter...

F 2026, R: Mathias Mlekuz, D: Mathias Mlekuz, Philippe Rebbot, Josef Mlekuz, 89 Min., FSK 6, 2. Woche

THE LOVE THAT REMAINS

Gemeinsam mit ihren drei Kindern und Familienhund „Panda" führen Anna und Magnús ein unaufgeregtes Leben an der weiten Küste Islands. Magnús, der von allen nur Maggi genannt wird, ist als Hochseefischer oft tagelang auf dem Meer, während Anna auf ihren Durchbruch als Künstlerin hofft. Dazwischen wandern sie mit den Kindern in den Bergen, stechen Fische auf den Seen, laufen Schlittschuh, schießen Bogen, sammeln Heidelbeeren oder beobachten Wildpferde und Wale. Dabei haben sich Anna und Maggi schon vor einer ganzen Weile getrennt. Doch irgendwie schaffen es die beiden nicht, auch ihre Leben voneinander zu trennen. Ist es nur der Kinder wegen oder ist da vielleicht noch eine Form von Liebe, die geblieben ist? „Fesselnde Tragikomödie über eine zerbrochene Beziehung in der Kargheit Islands – voller sinnlicher Bilder, skurriler Visionen und Absurditäten. Nicht immer nachvollziehbar, aber von einem betörenden Sog." (epd-Film)

Island 2026, R: Hlynur Pálmason, D: Saga Garðarsdóttir, Sverrir Gudnason, 110 Min., FSK ab 12, 3. Woche

DAS SOMMERBUCH

Basierend auf Tove Janssons beliebtem Roman erzählt „Das Sommerbuch" die Geschichte von Sophia, einem neunjährigen Mädchen, das schnell erwachsen wird, und ihrer Großmutter, die sich dem Ende ihres Lebens nähert. Zusammen mit Sophias Vater verbringen sie Zeit im Sommerhaus der Familie auf einer winzigen, unberührten Schäreninsel im Finnischen Meerbusen, erkunden die Insel, sprechen über das Leben, die Natur und alles andere – nur nicht über ihre Gefühle bezüglich des Todes von Sophias Mutter und ihre Liebe zueinander.

Finnland 2024, R: Charlie McDowell. D: Glenn Close, Anders Danielsen Lie u.a. 95 Min., FSK 1, 3. Woche

VIVALDI UND ICH I 2025, R: Damiano Michieletto, D: Tecla Insolia u.a. 111 Min., FSK 12, 7. Woche

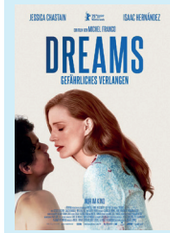
KAMERA-PROGRAMM | 16.07.2026 BIS 22.07.2026

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
SNEAK PREVIEW - ENGLISH EDITION						○ 20:00	
AUF ZWEI RÄDERN	20:00	19:00	19:00	13:45 19:00	19:00	19:00	17:00
DAS SOMMERBUCH	17:30	17:00	17:00	14:15 17:00	17:00	17:00	17:30
LISTENING CINEMA - RAUSCHZUSTAND | KLANGKUNST	19:30						
MIT LEISER STIMME		○ 19:00	○ 19:00	○ 19:30	○ 19:30	○ 16:30 ○ 19:30	○ 19:30
SO KLINGT DAS LEBEN	20:00	19:30	19:30	16:15 19:00	19:00	16:30	19:30
THE LOVE THAT REMAINS	17:30	16:30	16:15	16:15	16:30	19:00	17:00
VIVALDI UND ICH		16:30	16:15	13:45	16:30		

○ Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

DREAMS – GEFÄHRLICHES VERLANGEN ab 23.7., Jennifer ist ebenso reich wie attraktiv und genießt ein glamouröses Leben als Philanthropin in der amerikanischen High Society. Niemand ahnt, dass sie während ihrer regelmäßigen Aufenthalte in Mexiko eine leidenschaftliche Beziehung mit dem jungen Balletttänzer Fernando führt - einem vielversprechenden Talent ihrer Kulturstiftung. Verliebt und voller Hoffnung auf eine bessere Zukunft in den USA wagt Fernando eines Tages den gefährlichen Weg über die Grenze. Als er plötzlich in Jennifers luxuriösem Apartment in San Francisco auftaucht, gerät ihre sorgfältig kontrollierte Welt aus den Fugen.



THE INVITE ab 30.7., Nach 15 Jahren Ehe steckt die Beziehung von Angela (Olivia Wilde) und Joe (Seth Rogen) in der Krise. Gemeinsame Abendessen mit anderen Paaren gab es schon lange nicht mehr. Als Angela spontan die Nachbarn aus der Wohnung über ihnen einlädt, zeigt sich, dass Pina (Penélope Cruz) und Hawk (Edward Norton) ihnen mehr Sympathie entgegenbringen als die distanzierten Begegnungen im Fahrstuhl bislang vermuten ließen. Was als geselliger Abend mit Smalltalk über Käse, Wein und Inneneinrichtung gedacht war, entwickelt sich zu einer aberwitzigen Achterbahnfahrt der Gefühle. Wer spielt hier mit wem, und wer wird am Ende die Kontrolle verlieren?

KAMERA SPEZIALITÄTEN

SNEAK PREVIEW - ENGLISH EDITION 120 Min, FSK 18

Listening Cinema **RAUSCHZUSTAND | KLANGKUNST** 99 Min, FSK1

UNSER BEITRAG ZUR NACHHALTIGKEIT

Unser Programmflyer wird in einer lokalen Druckerei auf Recyclingpapier gedruckt.

Film und Medien Stiftung NRW | EUROPA CINEMAS | « FÖRDERER | AG-KINO-GILDE-MITGLIED | AG KINO